

Informationen aus dem Gemeinderat

Fahrverbote auf Flurstrassen

Von der Kantonsstrasse Richtung Obersiggenthal zweigt eine Flurstrasse nach links ab und führt dem Wieholz entlang über die Chalberweid zum Höhtal in Ehrendingen. Es handelt sich dabei um eine Grenzstrasse, die allerdings fast bis zur Chalberweid noch auf Freienwiler Boden liegt. Wegen ihrer Lage wird die Strasse, neben der Landwirtschaft, eher von Einwohnern von Ehrendingen oder dem Siggenthal als von Freienwilern benützt. Sie ist als Flurstrasse mit Mergelbelag ausgelegt. Wegen der Steilheit und infolge des Befahrens muss Freienwil immer wieder Geld in die Sanierung der Strasse investieren. Der Gemeinderat erwägt darum die Strasse ab der Kantonsstrasse mit einem Fahrverbot für Motorwagen und Motorräder, ausgenommen Land- und Forstwirtschaft sowie Zubringerdienst zu belegen. Dadurch würde die Strasse, die auch als Schleichweg vom Höhtal ins Siggenthal und umgekehrt benützt wird, geschont. Wenn sie nur noch der Land- und Forstwirtschaft dient, muss der Standard nicht mehr gleich hoch sein. Flurstrassen sollen nicht als Schleichwege dienen. Es ist den motorisierten Verkehrsteilnehmern zuzumuten die Kantonsstrasse durch Ehrendingen und nach Freienwil und umgekehrt zu benützen. Schlussendlich kann nicht ausgeschlossen werden, dass durch die geplanten Dosieranlagen im Hertenstein und auf der Höhtalstrasse weiterer Schleichverkehr entsteht. Die Strasse zum Wieholz und dienige zum Chaltenbrunnen würden gleichzeitig mit einem Fahrverbot für Motorwagen und Motorrä-

der belegt. Die Strasse zum Chaltenbrunnen führt weiter bis zum Kreuzhof in Ehrendingen. Von der Ehrendinger Seite her ist sie bereits mit einem Fahrverbot belegt. Schliesslich würde auch die Zufahrtsstrasse zum Zedern- und Büelhof mit einem Fahrverbot für Motorwagen und Motorräder, ausgenommen Zubringerdienst und Besucher Grotte belegt. Die Landwirte vom Zedernhof, Büelhof und Eichmatthof sind mit dem angeordneten Vorgehen einverstanden. **Interessierte Kreise können dem Gemeinderat über die Verwaltung bis Ende September 2021 eine Rückmeldung geben.**

Kadaversammelstelle

Der Gemeinderat wurde verschiedentlich angefragt, warum mit toten Tieren nach Dättwil gefahren werden müsse, da die Kadaversammelstelle Lengnau doch viel näher liege. Dieses Argument ist natürlich richtig. Auch kann es, je nach Grösse der Tiere und Transportmöglichkeit, unangenehm sein durch die Stadt Baden zu fahren um zur Kadaversammelstelle im Grund, Baden-Dättwil, zu gelangen. Der Gemeinderat hat einen Kostenvergleich erstellt. Bei einem Wechsel zu Lengnau fiele ein einmaliger Einkauf von ca. Fr. 13'000 an. Die jährlichen Betriebsbeiträge wären ebenfalls höher als in Dättwil. Das Angebot der Stadt Baden ist somit wirtschaftlich günstiger. Da die Kadaversammelstelle nicht alltäglich benützt wird, ist der längere Weg nach Baden-Dättwil aus Sicht des Gemeinderates zumutbar.



Informationen aus der Umweltkommission

Freienwil bleibt sauber

Unter diesem Motto beteiligt sich die Schule Freienwil am nationalen Clean-Up-Day 2021, der sich dem Kampf gegen Littering verschrieben hat. Littering ist die zunehmende Unsitte, Abfälle im öffentlichen Raum achtlos wegzuworfen oder liegenzulassen, ohne die dafür vorgesehenen Abfallerhalter zu benutzen. Littering ist ein gesellschaftliches Problem einer modernen Gesellschaft mit hohem Unterwegskonsum, zunehmender Mobilität und fehlender Sozialkontrolle. Littering stört und reduziert die Lebensqualität von Mensch und Tier. Wenn erreicht werden kann, dass die Kinder sich der Problematik bewusst werden, jetzt und später keine Abfälle liegen lassen und ihren Freunden ein Vorbild sind, ist viel getan. Im Unterricht wurden die Kindergärtner und Schüler dazu an das Thema herangeführt.

Am **Freitag, 17. September 2021**, 08.20 Uhr, schwärmen rund 120 Kindergärtner und Schüler in 9 Gruppen und in Begleitung von Lehrpersonen und Erwachsenen aus, um Strassen, Plätze und Bäche von Unrat zu befreien. Gegen 11:30 Uhr kehren sie zum Schulhausplatz zurück und die Funde werden präsentiert. Zum Abschluss gibt es für die Kinder eine Verpflegung.

**BITTE FAHREN SIE LANGSAM
UND VORSICHTIG AN DEN
ARBEITSGRUPPEN VORBEI!
VIELEN DANK!**

Weitere Informationen

Falsche Polizisten am Telefon – "Spoofing"

Ein in der Schweiz recht neues Phänomen ist das sogenannte «Spoofing». To spoof heisst zu deutsch «jemanden reinlegen». Und genau dies versuchen Betrüger, indem sie sich am Telefon als Polizisten ausgeben. Mit technischen Mitteln können sie ihre Rufnummer so manipulieren, dass auf dem Telefon zum Beispiel der Polizeinotruf 117 angezeigt wird.

Mit abenteuerlichen Geschichten versuchen die falschen Polizisten die Betroffenen davon zu überzeugen, dass Ihr Vermögen nicht mehr sicher sei. Sie drängen dann darauf, der vermeintlichen Polizei möglichst das ganze Geld in Verwahrung zu geben. Fällt das Opfer auf den Schwindel herein, schicken die Täter einen «Kriminalpolizisten» vorbei, der dann das Geld abholt. Die Betrugsmasche gleicht dem «Enkeltrick» und ist der Polizei in verschiedenen Ländern seit Jahren bekannt.

So können Sie sich schützen:

- Seien Sie sehr misstrauisch, wenn Sie jemand – und sei es angeblich die Polizei – am Telefon dazu bringen will, Geld oder Wertsachen an jemanden zu übergeben.
- Geben Sie am Telefon niemals Bankdaten oder andere sensible Informationen preis.
- Überprüfen Sie, ob es sich um einen echten Polizisten handelt, indem Sie die Nummer 117 wählen und nach dem anrufenden Polizisten fragen.

Auch in Freienwil:

Mit genau diesem Trick wurde versucht, eine Einwohnerin von Freienwil am 2. September 2021 zu betrügen. Um der Skepsis der Einwohnerin entgegenzuwirken, schlug der Anrufer sogar vor, die Nummer zu 117 wählen und die Identität zu prüfen. Es blieb dank des gesunden Misstrauens der Einwohnerin beim Versuch. Gleichentags wurde mit einem leicht veränderten Trick eine andere Einwohnerin angerufen. Der Anrufer gab sich als Journalist aus, der Fragen zu einem «Verbrechen in der Nähe» stellen wollte. Das Gespräch wurde seitens Einwohnerin schnell beendet und die Polizei informiert.

Bitte sprechen Sie vor allem ältere, alleinstehende Einwohnerinnen und Einwohner auf diese Gefahr an.

Weitere Informationen sind bei der Schweizerischen Kriminalprävention <https://www.skppsc.ch/de/download/bei-anruf-betrug/> erhältlich. Eine Broschüre kann auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Natürlich steht die Polizei zur Beantwortung von Fragen auch zur Verfügung.

Erntedank

Damit wir auch in diesem Jahr einen vielseitigen Gabentisch herrichten können, sind wir auf Ihre Ernte- und Dekorationsspenden angewiesen. Ob Gemüse, Früchte, Eier, Konfitüre, selbstgemachter Sirup, Gedörrtes usw. Aus vielen kleinen Gaben kann etwas Grosses entstehen.

Die Erntegaben wie auch die Kollekte gehen zu Gunsten des Schulheims St. Johann in Klingnau.

Die Gaben können am Freitag 18. oder am Samstag 19. September bis 15.00 Uhr in der Kapelle deponiert werden.

Am Sonntag nach dem Gottesdienst wird ein Apéro serviert.

Ein herzliches Dankeschön im Voraus.

Grosse Übung Feuerwehr Ehrendingen-Freienwil

Am Dienstag, 14. September 2021, zwischen 20.00 Uhr und 21.30 Uhr führt die Feuerwehr Ehrendingen-Freienwil in Zusammenarbeit mit der Stützpunktfeuerwehr Baden eine grössere Übung durch.

Bei dieser Übung werden grosse Schläuche verlegt, welche mit dem Auto nicht überfahren werden können. Aus diesem Grund ist die Zu- und Wegfahrt zu einigen Liegenschaften in dieser Zeit eingeschränkt bzw. nicht möglich. Betroffen ist die ganze Bergstrasse oberhalb der Dorfstrasse und der Hälslerweg.

Die Feuerwehr Ehrendingen-Freienwil dankt für Ihr Verständnis.

Allgemeine Informationen zu Schlüsselprojekten	
BNO-Revision	Die Planungskommission erarbeitet bis Herbst 2021 einen Entwurf und reicht ihn anschliessend zur kantonalen Vorprüfung ein. Nach der Vorprüfung beginnt 2022 das öffentliche Mitwirkungsverfahren, bei welchem die Bevölkerung die Planungsentwürfe studieren und sich zu den Inhalten äussern kann.
Mobilfunkantenne	Gegen die Baubewilligung des Gemeinderates wurde beim Regierungsrat eine Beschwerde eingereicht.

Angaben ohne Gewähr. Bitte informieren Sie sich direkt beim Veranstalter ob der Anlass durchgeführt wird.

Datum	Zeit	Art des Anlasses	Ort	Verein/Institution
11.09.	08.00-12.00	Weierpflege/Böschungen/Kleinstrukturen	Altes Milchlokal	Naturschutzverein
11.09.	ganzer Tag	Vereinsreise	Aarau/Schönenwerd	Landfrauenverein Freienwil
14.09	20.00-21.30	Feuerwehrrübung	Freienwil	Feuerwehr Ehrendingen – Freienwil
15.09.	20.15	Podiumsveranstaltung Gemeinderatswahlen	MZH Freienwil	Einwohnerverein Freienwil
17.09.	Vormittag	CleanUpDay 2021	Freienwil	Schule Freienwil
19.09.	09.00	Erntedank, Gaben bis Sa. 15.00 abgeben		Pfarrrei St. Martin, Lengnau
20.09.	ganzer Tag	Besuchstag	Schulhaus Freienwil	Schule Freienwil
23.09.	19:00	Informationsveranstaltung Sachplan geologische Tiefenlager	Riverside, Zweidlen-Glattfelden	Eidgenössisches Departement für Umwelt und Verkehr
24.09.		Michael von der Heide	Saal, Weisser Wind	Kultur im Saal
25.09.	10.00-12.00 13.30-16.00	Endschiessen	Schützenhaus Freienwil	Freier Schiessverein
26.09.		90. Veteranenlandsgemeinde ATV	Hausen AG	Turnverein Freienwil
26.09.		Abstimmung und Wahlen		
29.09.	20.00	Informations- und Rekrutierungsabend	Feuerwehrmagazin Ehrendingen	Feuerwehr Ehrendingen-Freienwil